



Im Konflikt in Führung bleiben

Konfliktmanagement als Kernaufgabe für Führungskräfte

Konflikte prägen den Alltag von Führungskräften. Unterschiedliche Sichtweisen, Veränderungsprozesse, alltägliche Herausforderungen – ohne Konflikte geht es nicht. Konflikte sind Chancen, Entwicklungsprozesse positiv zu gestalten. Sie tragen aber immer auch das Potential in sich, zu Ärger, Verletzung, Stagnation und Motivationsverlust zu führen.

Maßgeblich entscheidet der Umgang der Führungskraft mit Konflikten darüber, ob sie konstruktiv genutzt werden können oder sich als Belastung für Menschen, ihre Zusammenarbeit und die Arbeitsqualität auswirken.

Ein konstruktiver Umgang der Führungskraft mit Konflikten ist dabei insbesondere geprägt von Rollenklarheit, Selbstreflexion, Empathie und kommunikativer Kompetenz.

Der 2-tägige Workshop ermöglicht eine differenzierte Auseinandersetzung mit der Führungsaufgabe *Konfliktbewältigung*. In der Veranstaltung sollen theoretische Kenntnisse der Teilnehmer vertieft werden. Der Austausch mit anderen Führungskräften sowie praktische Übungen bilden daran anknüpfend den Schwerpunkt.

Das Fortbildungsangebot richtet sich an **Führungskräfte in sozialen Organisationen** wie Schulen, Kitas, Jugendhilfeeinrichtungen, Beratungsstellen, Senioren- und Pflegeeinrichtungen, etc. Wir öffnen die Veranstaltung bewusst für Mitarbeiter aus unterschiedlichen sozialen Arbeitsfeldern, da wir einen Austausch für gewinnbringend im Sinne einer Stärkung des professionellen Umgangs mit Konflikten halten.

Termin, Ort und Kosten

03.+04.12.2024 in **Winsen bei Hamburg**, Seminarzeiten jeweils von 9.30-17.30 Uhr, € 385,-

Referentin

Astrid Wichmann: Mediatorin, Coach, systemische Beraterin und Klärungshelferin

Anmeldung und Information:

Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V.

Salzstr. 1, 21335 Lüneburg

Tel. 04131 – 422 11, info@bs-lg.de

www.bs-lg.de



Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V.

Salzstr. 1

21335 Lüneburg

info@bs-lg.de

**Verbindliche Anmeldung zum Seminar
Im Konflikt in Führung bleiben am 03.+04.12.2024 in Winsen/Luhe**

Teilnehmer/innen

Rechnungsanschrift (falls abweichend)

Vor- und Zuname

Arbeitgeber/ Einrichtung/ Schule

Straße und Hausnummer

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

PLZ und Ort

Telefon

Telefon (dienstlich)

E-Mail

Ansprechperson

Kosten und Rabatte

Die Kosten für das Seminar betragen: € 385,-

Ab zwei TeilnehmerInnen von einer Einrichtung/Schule gewähren wir einen Rabatt von 10%.

Rücktritt

Die Seminargebühren sind vor Beginn zu zahlen. Eine Einladung und Rechnung erhalten sie ca. 2 Wochen vor Seminarbeginn. Ein Rücktritt von der Anmeldung ist bis 4 Wochen vor Seminarbeginn kostenfrei möglich, danach berechnen wir die volle Teilnahmegebühr, sofern Ihrerseits kein Ersatzteilnehmer gefunden werden kann. Bei zu wenigen Teilnehmern müssen wir die Veranstaltung absagen. Ansprüche bestehen bei Absage oder Änderung des Seminars nicht, dies beinhaltet auch, dass keinerlei durch Seminausfall anfallenden Stornogeühren (Hotel, Reisekosten) erstattet werden.

Ort, Datum

Unterschrift/en

Anmeldung an: Brückenschlag e.V., Salzstr. 1, 21335 Lüneburg - E-Mail: info@bs-lg.de

Wir bestätigen jede Anmeldung per E-Mail. Wenn Sie nach 2 Wochen keine Bestätigung erhalten haben, fragen Sie bitte nach.

Einwilligung gemäß Datenschutz

Mit dieser Datenschutzerklärung möchten wir Sie darüber informieren, welche Daten die Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V. bei Ihnen erhebt und nutzt, wenn Sie sich bei uns zu einer Veranstaltung/Seminar/Weiterbildung/Supervisionen/Coachings o.ä. – im Folgenden Aufträge genannt - anmelden.

Bei Auftragserteilung erfassen wir Name, Anschrift sowie ggf. die Rechnungsanschrift und die Kontodaten, Telefonnummer einschließlich einer E-Mail-Adresse. Bei manchen Aufträgen erfassen wir auch Ihr Geburtsdatum, da es für die Abschlussbescheinigungen notwendig ist sowie Informationen zu vorherigen Fortbildungen, wenn diese für die Teilnahmevoraussetzung notwendig sind. Diese (teilweise personenbezogenen) Daten erfassen und verarbeiten wir ausschließlich zu Zwecken der Auftragsabwicklung und zu weiteren Information unverschlüsselt per Mail über unsere Angebote.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt durch die Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V., Salzstr. 1, 21335 Lüneburg, info@bs-ig.de, 04131 42211. Zu Fragen des Datenschutzes sind wir unter diesen Kontaktdaten zu erreichen.

Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten beachten wir die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe a DSGVO), zur Bearbeitung Ihres Auftrages (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe b DSGVO) sowie zur Wahrung unserer berechtigten Interessen. Unsere berechtigten Interessen an der Datenverarbeitung liegen zum einen in der Auftragsabwicklung und zum anderen in der Information über unsere Veranstaltungen und Dienstleistungen der Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V.

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass dies die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt.

Wir speichern die personenbezogenen Daten unbegrenzt, damit wir Ihnen jederzeit Auskunft über die bei uns absolvierten Fortbildungen geben können. Auf Wunsch löschen wir nach Auftragsabwicklung ihre Daten, außer die, die wir nach gesetzlichen Vorschriften aufbewahren müssen. Die Speicherung zu Informationszwecken erfolgt nur so lange, bis Sie einer solchen Werbung widersprechen.

Personenbezogene Daten – Name, Anschrift, Emailadresse, werden, wenn dies für die Auftragsabwicklung notwendig ist, ggf. an unsere Kooperationspartner (VNB Hannover und VNB Göttingen) weitergegeben.

Sie sind jederzeit berechtigt, von uns Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen. Darüber hinaus haben Sie nach Maßgabe der DSGVO und des BDSG gesetzliche Ansprüche auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung (Sperrung) und Datenübertragbarkeit. Sie haben ferner das Recht, der Verarbeitung personenbezogener Daten zu widersprechen.

Sie haben das Recht, bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Name (leserlich): _____

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten wie o.a. gespeichert und genutzt werden.

Ort, Datum, Unterschrift